

**HOBERG & DRIESCH**

## Marktsituation Januar 2021

Verehrte Kunden,

leider müssen wir Sie über drastische Veränderungen der Verfügbarkeit, von Preisen und Lieferzeiten von Rohren informieren.

Die Preiserhöhungen, die wir derzeit sehen, sind von folgenden Faktoren getrieben:

- Mangel an Vormaterial in Folge von Produktionskürzungen in Vorquartalen
- Eine stark ansteigende, weltweite Nachfrage, vor allem getrieben durch China, führt zu Versorgungsengpässen und Preisanstiegen bei Rohstoffen
- Zunehmender wirtschaftlicher Optimismus nach Aufnahme der weltweiten Impfkampagnen führt zu höherer Investitionsbereitschaft

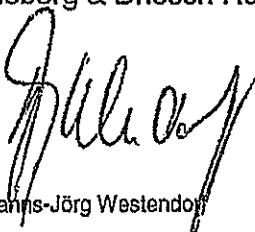
Der Preis von Eisenerz und Stahlschrotten steigt stetig an, insbesondere der Eisenerzpreis erreicht derzeit Höhen wie seit 2013 nicht mehr. Lieferzeiten der Stahlwerke nehmen kontinuierlich zu und führen bereits zu Verschiebungen zugesagter Liefertermine seitens der Rohrwerke.

Die aktuelle Situation wird im I und II. Quartal 2021 zu weiteren, erheblichen Preissteigerungen bei Rohrprodukten führen. Aktuell müssen wir feststellen, dass die Hersteller nahtloser Rohre Preise in ähnlicher Weise anheben, wie es die Werke auf der Schweißrohrseite bereits getan haben.

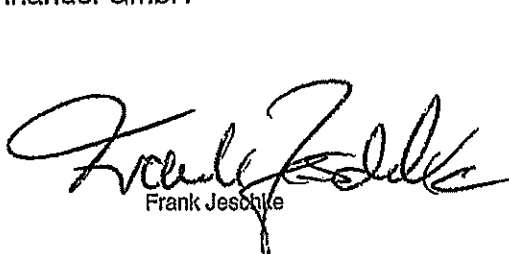
Hoberg & Driesch als Deutschlands größter lagerführender Rohrhändler tut alles, um Materialverfügbarkeit sicherzustellen. Wir sehen allerdings erhebliche Risiken für die weltweiten Lieferketten, die auch uns und damit Sie betreffen. Es wird daher wichtig sein, den gemeinschaftlichen Dialog zu intensivieren und dadurch Lieferengpässe zu minimieren. Ihre Ansprechpartner in unserem Hause stehen für diesbezügliche Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Hoberg & Driesch Röhrenhandel GmbH



Hanns-Jörg Westendorf



Frank Jeschke



Bernd Schüle